



Planung und Erstellung

Bedingungen von Stabilizer und StaLok Deckschicht Belägen

Das Projekt soll so angelegt sein, dass die einschlägigen Normen für Wege und Platzbau eingehalten werden. Insbesondere ist der dauerhaften Wasserdurchlässigkeit der Fundationsschicht oder dem Kofferaufbau incl. Planiematerial, grosse Beachtung zu schenken. Es empfiehlt sich nur frostsicheres, Wasser durchlässiges, Material der 1. Klasse zu verwenden.

Das Projekt muss so angelegt sein, dass kein Wasser auf der behandelten Oberfläche stehen bleiben kann. Es ist zu vermeiden, dass benachbarte Entwässerungsflächen auf den Belag oder einen Teil davon geleitet werden.

Stabilizer Deckschichtflächen sind Wasserdurchlässig. Bei richtiger Planung und sorgfältiger Ausführung kann bei der Entwässerung bis zu 70% eingespart werden. (Siehe Daten zur Wasserdurchlässigkeit)

Es empfiehlt sich in gewissen Situationen, Umrundungen oder Abflussrinnen anzubringen, um einer eventuellen Randerosion entgegenzuwirken. Rasenkanten oder Kanten mit Erdreich bei Pflanzbeeten genügen bei vielen Situationen. Bei stark geneigten Wegen sind in Abständen von ca. 10 m, Querrinnen vorzusehen, damit das ablaufende Oberflächenwasser nicht zu schnell fließen kann.

Schmutzschleusen sind grosszügig zu planen. Ein loses Korn befindet sich an der Oberfläche von Stabilizer und StaLok Deckschichtbelägen.

Tropfwasserkanten sind auf Stabilizer/StaLok Belägen sichtbar!

Unterhalt von Stabilizer Belägen siehe: Unterhalt und Reparatur Anleitung

Behebung von Beschädigungen siehe: Unterhalt und Reparatur Anleitung

Fragen und Antworten zu Stabilizer Belägen siehe: Fragen Antworten Stabilizer

Weitere Informationen bei Ihrem Stabilizer Berater oder unter:



NATÜRLICHE WEGEDECKEN

4204 Reichenau, Bergerweg 14

T: +43 (1) 505 80 11

M: +43 (699) 13328200

E: office@oekowege.at

<http://www.oekowege.at>